

Ha, meine Liebe, ja, ich fühl' es

Adriano's aria from the opera *Rienzi, der Letzte der Tribunen* (soprano)

Text by *Richard Wagner* (1813-1883) after *Rienzi, the Last of the Roman Tribunes* by *Edward Bulwer-Lytton* (1803-1873)

Set by *Richard Wagner* (1813-1883)

Ha,	meine	Liebe,	ja,	ich	fühl'	es,
[ha	'ma:e.nə	'li:.bə	ja:	ʔɪç	fy:l	ʔɛs]
Ah,	my	love,	yes,	I	feel	it,

(Ah, yes, I feel my love)

ist	Liebe	nicht,	ist	Raserei!
[ʔɪst	'li:.bə	nɪçt	ʔɪst	ra.zə.'ra:e]
is	love	not,	it-is	madness!

(is not love at all, it is madness!)

Irene, Irene, sieh mich knien!
Du schwurest einst mir ew'ge Treue,
versünd'ge nicht durch Meineid dich!
Wohl kenne ich noch meinen Schwur;
ich schwur: Tod und Verderben solle
mir Losung sein, um jedes Band
und jede Schranke zu zertrümmern!
Dies war mein Schwur, ich halt' ihn jetzt:
Tod und Verderben, es ist da!
Dein Bruder ward von Gott verflucht,
verflucht von mir und aller Welt;
das Volk, es rast, kennt den Verrat.
Dies Kapitol, bald steht's nicht mehr,
schon wird der Feuerbrand genährt;
wer hier betroffen, ist verflucht,
sein Tod dem Mörder ein Verdienst;
in meiner Hand zuckt selbst der Stahl.
dein Bruder fällt, er fällt durch mich!...

The entire text to this title with the complete
IPA transcription and translation is available for download.

Thank you!

